

[Download ebook] Kakophonien: was zum und bers Lachen

Kakophonien: was zum und bers Lachen

Von null winterschlaefer

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*

winterschlaefer

Kakophonien

was zum und übers Lachen



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2013-03-09 Erscheinungsdatum: 2013-03-09 File Name:
B00ABNJOGC | File size: 58.Mb

Von null winterschlaefer : Kakophonien: was zum und bers Lachen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kakophonien: was zum und bers Lachen:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Humorvoll Von Colour Eine Handlung kann ich leider nicht erkennen, aber das ist in diesen drei unterhaltsamen Geschichten auch nicht notwendig, sie berzeugen durch ihre Sprache. Figuren: Der Mensch, Ich, zufrieden und stolz. Ja, es knnte jeder sein, der sich mit dieser Ich - Person etwas identifizieren kann. Essay trifft diese Geschichten wahrscheinlich am ehesten. Gedanken, einzelne, mehrere, viele. Sprache/Duktus: Dieser Autor wei es mit Worten umzugehen. Seine Stze sind gut gewhlt. Man kommt nicht ins stolpern und auch kann er mit Gedanken, Worten und

Gefhlen spielen. Das gefllt mir wirklich gut. Gerne bin ich seinen beiden Geschichten gefolgt. Struktur: Eine gute Struktur. Jeder Satz ist so geschrieben, das man ihn gleich beim ersten Mal versteht und nicht ins stocken kommt. Zusammenfassend: Unterhaltsam und nicht allzu ernst zunehmen. Doch genau das ist der Punkt. Nicht immer alles so ernst nehmen, zumindest bekam ich diesen Eindruck. Weiter so, mir gefllt das was der Autor zu Papier bringt. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer nicht lachen kann, ist selber schuld ... Von Monika Kunze Eine Handlung im Sinne von Aktion gibt es in diesen drei Geschichten tatschlich nicht, sie ist wohl auch nicht beabsichtigt. Vielmehr werden von zwei Ich-Erzhlern und einer Ich-Erzherin umfassende Gedanken geuert zu menschlichen Schwchen, zum Lachen und zur Aussichtslosigkeit von einseitigem Verliebtsein. Von dem ersten Ich-Erzher erfahren wir nicht viel, dafr um so mehr ber Lmmerjahn und seinen Hang zur Elite. Auch den zweiten Ich-Erzher lernen wir nur ber seine Gedanken kennen, diesmal zum Lachen. Ebenso verht es sich mit der Ich-Erzherin S. in Verliebt I, II und III. Dort spielt der schchterne und ein wenig verklemmte Junggeselle Willi eine groe Rolle, der sein Innerstes in zwei Briefen offenbart. Doch dann schreibt auch S. einen Brief an Willi, in dem ihre menschlichen Qualitten (und seine!) sichtbar werden. Zur Sprache ist noch folgendes anzufgen: Wenn die Stze in allen Geschichten auch lang sind, so sind sie doch so kunstvoll zusammengefgt, dass sie am Ende das Lesevergnen sogar noch erhhen. Aufgefallen ist mir der Hang der Figuren, Fremdwrtter zu gebrauchen, was sie mglicherweise mit dem Autor gemeinsam haben? Unterhaltsames zu lesen mit dem Fremdwrtterbuch daneben? Anstrengend? Ja, es kann aber auch sehr vergnglich sein, wie diese Geschichten zeigen. Storys in einer gepflegten literarischen Sprache, wie man sie heutzutage nicht mehr so oft findet. ber die wenigen Tippfehler kann man ruhig mal hinweglesen. Ich habe in diesen drei Geschichten, auch wenn sie das Genre der Kurzgeschichte eher nicht treffen (vielleicht manches sogar dem Essay nahe kommt), etwas sehr Wertvolles gefunden: Ein kleines, aber feines Stck Literatur, bei dem Lachen und Nachdenken sich berhaupt nicht ausschlieen. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was zum Nachdenken Von mir and Handlung: Genau genommen handelt es sich um keine Handlung. Hier werden Gedankenste vermittelt. Tiefgrndiges, was zum Nachdenken anregt, nicht aufregt, und deshalb Konzentration des Lesers erfordert. Figuren: Ich - Erzher, die anderen Figuren erscheinen nebenshlich, weil sie mehr oder weniger nur nebenbei eingeflochten werden. Sprache/Duktus: Mich erinnert der Sprachstil sehr an Markus Werner. Eine geistreiche Sprache, die das deutsche Sprachgut wieder aufleben lsst - mein Gott, wer kann heute noch so schreiben? Struktur: Es handelt sich um Briefromane, so wrde ich das bezeichnen. Der Autor besitzt eine grandiose Menschenkenntnis, die einem fast schon ein wenig Angst bereitet - ... Zusammenfassend: Fr mich ist das Werk so eine typische "Surkamp Literatur", nichts fr oberflhliche Leser, hier muss man abtauchen, sich Zeit nehmen, manche Stze zweimal lesen, um zu verstehen, und um lachen zu knnen. Was ich vermisst habe? Ich htte gern gewusst, ber was die Leute an der Bushaltestelle geredet haben. Der Autor verliert sich ein bisschen zu sehr in seinen Beobachtungen und Analysen. Mehr die Untiefen der anderen offenbaren und es beim Namen nennen - wre meines Erachtens besser.

Kurzbeschreibung In unterschiedlichen Kurzgeschichten sollen hier Denkanste fr mancherlei Alltglichkeiten gegeben werden, die aufgrund ihrer scheinbaren Banalitt nur allzu schnell bersehen werden. Da wird zu einem der Disput zwischen zwei Weltverbesserern thematisiert und zum anderen ber das Phnomen des Lachens sinniert. In einer weiteren KG wird die Sinnlosigkeit einer aussichtslosen Liebe debattiert. Obgleich alle Geschichten unabhngig voneinander stehen, haben sie doch eines gemein sie animieren zum Lachen und zum Nachdenken hoffe ich jedenfalls. Kurzbeschreibung In unterschiedlichen Kurzgeschichten sollen hier Denkanste fr mancherlei Alltglichkeiten gegeben werden, die aufgrund ihrer scheinbaren Banalitt nur allzu schnell bersehen werden. Da wird zu einem der Disput zwischen zwei Weltverbesserern thematisiert und zum anderen ber das Phnomen des Lachens sinniert. In einer weiteren KG wird die Sinnlosigkeit einer aussichtslosen Liebe debattiert. Obgleich alle Geschichten unabhngig voneinander stehen, haben sie doch eines gemein sie animieren zum Lachen und zum Nachdenken hoffe ich jedenfalls.